

[10783.] Unsere Anstalt für
Glyphotypie und Galvanoplastik

empfehlen wir zu geneigter Benutzung, mit der Versicherung bester und pünktlichster Ausführung der Aufträge und möglichst billiger Preise.

Die **Glyphotypie** macht es möglich, nach jeder Zeichnung erhabene Stempel und Druckplatten von Kupfer zu erzeugen, welche je nach ihrer Grösse zum Handdruck oder Buchdruck verwendet werden können und das Aussehen von Kupferstichen haben, auch eine ausserordentliche Dauer erhalten, so dass schon 70,000 Abdrücke von einem Stempel gewonnen wurden, ohne dass der geringste Unterschied zwischen dem ersten und letzten Abdruck wahrzunehmen gewesen wäre; auch lassen sich diese Stempel höchst getreu in unbeschränkter Anzahl mit Leichtigkeit durch die **Galvanoplastik** vervielfältigen.

Die **Glyphotypie** liefert zunächst Druckplatten für Illustrationen zu allen Werken der Künste und Wissenschaften, sowie für das merkantile Fach Sicherheitsdruckplatten zu Werhpapieren mit Relief- und Mosaikgrund u. s. w.

Die **galvanoplastischen Arbeiten** bestehen in den treuesten Copien von gestochenen Kupferplatten, von Pressungen und Prägungen aus Metall, Wachs, Harz, Stein, Gyps, Stearin, Papier u. dergl. m., wodurch kupferne Formen gewonnen werden, welche zum Abdrukken, Pressen, Prägen und Giessen benutzt werden können.

Auch empfehlen wir bei dergleichen Arbeiten unsere wohlgerichtete **Buchdruckerei**, und dienen auf portofreie Anfragen gern mit näherer Auskunft.

Das Landes-Industrie-Comptoir
in Weimar.

[10784.] Alle Zettel und Briefe erbitte ich mir durch die Herren E. F. Steinauer in Leipzig und J. W. Weise in Stuttgart.

G. Seizinger,
Antiquar in Nürnberg.

[10785.] **Maculatur**
in roh, wie in Broschüre, kaufe ich fortwährend in allen Quantitäten.

Leipzig. **F. V. Schöne,**
Post- u. Querstr.-Gce.

[10786.] **George B. Douglas**, Lehrer der alten und neueren Sprachen, empfiehlt sich zu Übersetzungen in der englischen, deutschen und französischen Sprache, sowohl in Prosa als auch Poesie; Bearbeitung wissenschaftlicher Werke etc. Aadr.: Herren Arndt & Co. in Düsseldorf.

[10787.] Sollte einer der Herren Collegen mir über den jetzigen Aufenthalt eines Kandidaten Pracht, der sich zuletzt in Parchow bei Groitzsch in Mecklenburg aufgehalten hat, Nachricht geben können, so würde ich dafür sehr dankbar sein.

Capaun-Karlowa'sche Buchh.
in Celle.

Familiennachrichten.

[10788.] **Todes-Anzeige.**

Ich erfülle hiermit die traurige Pflicht, den vielen Freunden meines vieljährigen Procuristen, des Herrn L. F. Rieger, dessen am 23. dief. in einem Alter von 48 Jahren erfolgten Tod anzugezeigen.

Stuttgart, 30. August 1854.

Adolph Benedict,
Firma: Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Beantwortung der buchhändlerischen Rechtsfragen (2 mal). — Miscelle. — Bücherverbote in Österreich. — Auctions- und antiquarische Verzeichnisse, neue Verlagskataloge und Prospekte. — Anzeigebatt Nr. 10662—10788. — Leipziger Börse am 6. Septbr. 1854. — Wahlzettel.

Anonyme 10664, 10665, 10666.	Edelmann 10693.	Levy 10718.	Schönenf 10139.
10667, 10747, 10752, 10753.	Fischer in G. 10684, 10720.	Liesching & Co. 10694.	Schröder & Co. 10744.
10755.	Glemming's Berl. 10680.	Lucas 10775.	Schubert & S. 10738.
Ascher & Co. 10686.	Freundt & Co. 10673.	Mai 10702.	Schüler 10749.
Waensch in M. 10723.	Friedrichs 10675.	Maße 10726.	Schulze in S. 10719.
Baer 10663.	Garrigue 10764, 10781.	Meinholt & S. 10774.	Schwartz 10717.
Behr 10691.	Gedhardi 10751.	Meißner 10704.	Seizinger 10784.
Welsler 10677.	Geissler 10699.	Meyer in S. 10735.	Seligberg 10714.
Benziger, Gebr. 10725.	Goschorsky 10773.	Müller in St. 10698, 10716.	Siegel 10708.
Brandt 10692.	Grau & Co. 10779.	10771.	Spaner 10767.
Braumüller 10745.	Grönig 10679.	Nollau 10782.	Springer 10697, 10777.
Braun 10770.	Hansen 10768.	Nutt 10731.	Stalling 10688.
Brockhaus 10700, 10715.	Helsing 10703.	Dehman 10728.	Steinert 10782.
Brüdner 10695.	Herbig in S. 10765.	Polatsek 10683.	Stifter in S. 10741.
Brühn 10759.	Herold & W. 10776.	Rennemann 10670.	Tilsch 10748.
Büchtling 10772.	Hirt 10743.	Richter in S. 10709.	Trowijsch & S. 10687.
Canstein'sche Bibelanstalt 10671.	Hochhausen 10742.	Rieger in St. 10678, 10788.	Tschude 10756.
10750, 10787.	Hoffmann in S. 10720.	Riffart 10780.	Ulrich 10760.
Gajin 10727.	Höhe & B. 10689.	Noeder 10706.	Weit & Co. 10682.
Gostenoble 10674, 10737.	Jacobi in D. 10711.	Rümpler 10676.	Wollmann 10685.
Decker 10712, 10766.	Janke 10778.	Salomon 10713, 10733.	Wagner in S. 10696.
Delkeskamp 10672.	Kaufler 10754.	Schettler 10758, 10762.	Wagner in N. 10688.
Detten 10724.	Köhler in S. 10736.	Schlüter 10710.	Wall 10782.
Douglas 10786.	Kreis-Ger. Del 10662.	Schmid in Schw.-G. 10707.	Wetzel, L. O. 10722, 10746.
Dürr 10690.	Kühmann & Co. 10730.	Schmidt in D. 10740.	Werl 10757.
Du Mont-Schauberg 10769.	Kupferschmid 10761, 10763.	Schmidt in O. 10732.	Wiesle 10729.
Leske 10663.	Landes-Ind.-Gpr. 10783.	Schmors & v. S. 10734.	Schmörl 10705.
		Schöne 10785.	Wilhelmi 10703.
			Wirth Sohn 10681, 10701.

Leipziger Börse am 6. Septbr. 1854

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S.	—
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S.	101%
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.	jk. S.	100
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f	jk. S.	108%
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.	jk. S.	100
	2 Mt.	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	jk. S.	56%
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	jk. S.	150
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	{ Tagesdat. 2 Mt.	6, 17%
	3 Mt.	79%
Paris pr. 300 Frs.	{ k. S. 2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	{ 2 Mt. 3 Mt.	86
		—
Augustd'or à 5 ,f à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem	" d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse, . . .	d°.	8
K. Russ. nicht, Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5, f 12 1/4	—
Holländ. Duc. à 3 ,f	auf 100	3 1/4
Kaiserl. d°. d°.	d°.	3 1/4
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	" d°.	—
Passir d°. d°. à 65 As	" d°.	—
Conv.-Species u. Gulden	" d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr.	" d°.	1%
Gold pr. Mark sein Cölln.	" d°.	—
Silber " d°.	d°.	—
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten		86
Königl. Sächs. Staats Papiere		—
à 3 % von 1830 { von 1000 u. 500 ,f	89	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f	99 1/4	—
à 4 % von 1852 { von 500 ,f	99 1/4	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,f	100%	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 % { von 1000 und 500 ,f	87	—
kleinere		
Action der ehem. S.-Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f	81 1/4	—
d°. d°. Sächs. - Schles. EBC.		
à 4 % à 100 ,f	99%	—
Leipziger Stadt-Obligationen		95
à 3 % { von 1000 und 500 ,f		
kleinere		
d°. d°. à 4 %		
d°. d°. à 4 1/2 %		
Sächs. erbl. Pfandbr. { von 500 ,f	91	—
à 3 1/2 % { von 100 u. 25 ,f		
d°. à 3 1/2 % { von 500 ,f	94 1/2	—
à 3 1/2 % { von 100 u. 25 ,f		
d°. lausitzer d°. à 3 %		
d°. d°. d°. à 3 1/2 %		
d°. d°. d°. à 4 %	101	94%
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %		—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat.		106
à 4 1/2 %		—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		—
à 3 % { von 1000 und 500 ,f	90 1/2	—
kleinere		
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %		
K. K. Oestr. Metall. pr. 1500, à 4 1/2 %		
d°. d°. d°. d°. à 5 %	74 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	186	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100		191
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100		31 1/2
Alberts- d°. à 100 ,f pr. 100		—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	131	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100		303
Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100	104	—

Berantwortlicher Redakteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.